



Diese Hinweise gelten für alle Altersklassen einschl. den Kreispokalspielen

Alle Mannschaften müssen 10 Tage vor Spielbeginn den Gegner einladen. (Tel. /Mail / Post) Sollte dies nicht geschehen so gilt automatisch die angegebene Anstoßzeit im DFBnet.

Spielbericht online (ESB) ist für alle Pflicht, sollte bei technischen Problemen dies nicht möglich sein dann ist ein Spielbericht auf Papier zu erstellen und dem Staffelleiter sofort per Post zu zusenden. Ebenfalls ist der Grund anzugeben warum der ESB nicht gemacht worden konnte.

Der Spielbericht auf Papier ist leserlich und vollständig auszufüllen (Ergebnis, Mannschaftsaufstellung, Mannschaftskapitän; Sieger, Schiedsrichter und von beiden Vereinen sowie dem Schiedsrichter unterschrieben sein), und das Ergebnis ist im DFB-Net einzutragen.

Spielverlegungen sind nur mit Einverständnis des Staffelleiters möglich, und mit gleichzeitiger Bekanntgabe des neuen Spieltermins. Der Schiedsrichter ist ebenfalls umgehend davon in Kenntnis zu setzen.

Beim ESB muss Teil 1 (Mannschaftsaufstellung) und Teil 2 (Ergebnis, Auswechslungen, Schiedsrichter, usw.) vollständig eingetragen werden. Wichtig ist auch die elektronische Unterschrift – nur dann ist der ESB vollständig.

Nur ein Ergebniseintrag im DFB-Net reicht nicht aus. Eine reine Ergebnismeldung wird wie ein nicht vorhandener Spielbericht bestraft.

Ergänzungen zu den Durchführungsbestimmungen

Aus und Einwechslungen im Spielbericht:

Nach Spiel ende müssen beide Vereine die Aus- und Einwechslungen in den Spielbericht eintragen.

Bei angesetzten Schiedsrichtern ist dies zwingend vorgeschrieben.

Werden nach Spielende keine Aus- und Einwechslungen eingetragen, dann werden alle Spieler die auf dem Spielbericht stehen so gewertet als ob sie gespielt haben.

Dies kann wichtig werden bei der Einhaltung der Wechselfristen innerhalb des Vereins. Sollten sich hieraus Fehler bei den Wechselfristen ergeben so ist der Verein in der Beweispflicht das evtl. ein Spieler doch nicht gespielt hat. Deshalb trägt im eigenen Interesse die Aus- und Einwechslungen korrekt ein, damit später keine Unstimmigkeiten auftreten.

Bei angesetzten Schiedsrichtern müssen auch die Schiedsrichterassistenten (Linienrichter) mit eingetragen werden, bei allen anderen Spielen ist es keine Pflicht. Außerdem wird es vom Verband gerne gesehen wenn die Torschützen mit eingetragen werden.

Bei allen Altersklassen wo nicht die vollständige Größe des Spielfeldes benötigt wird (D- bis G-Junioren), haben sich alle Zuschauer hinter die Absperrungen des gesamten Sportplatzes aufzuhalten. Am eigentlichen Spielfeld dürfen sich nur 2 Betreuer und die Auswechselspieler befinden. An der Torauslinie kann sich einer der beiden Betreuer der eigenen Mannschaft bei seinem Torwart aufhalten. Sollte sich ein Spieler verletzen und Hilfe benötigen dann kann der Erziehungsberechtigte (Vater/Mutter) das Spielfeld betreten und sein Kind versorgen. Danach geht der Erziehungsberechtigte wieder zurück. Jeder Verein ist für seine eigenen Zuschauer verantwortlich dass dieses eingehalten wird. Bei Nichtbeachtung bitte den Staffelleiter informieren.

A-Junioren

Die Kreisliga A und Kreisliga B spielen eine normale Hin- und Rückrunde.
Der Meister aus der Kreisliga A nimmt an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga teil. Ausgenommen hiervon sind Jugendspielgemeinschaften.

Staffelleiter Herbert Wallenstein

B-Junioren

Die Kreisliga A spielt eine normale Hin- und Rückrunde.
Der Meister aus der Kreisliga A nimmt an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga teil. Ausgenommen hiervon sind Jugendspielgemeinschaften.
Die Kreisliga B spielt in 2 6er Gruppen eine Vorrunde bis zu den Herbstferien. Nach Abschluss der Vorrunde werden neue Staffeln gebildet. In der Kreisliga B Gruppe 1 spielen dann die 3 Erstplatzierten der beiden Vorrundengruppen, in der Gruppe 2 spielen die restlichen Mannschaften. Es wird jeweils eine Hin- und Rückrunde gespielt, Start ist am 12.11.2011. Es ist auch noch möglich dass zu der Runde neugebildete Mannschaften hinzukommen.

Staffelleiter Friedrich-Wilhelm Danger

C-Junioren

Die C-Junioren bilden 4 Vorrundengruppen á 6 bzw. 7 Mannschaften die in einer einfachen Runde die Teilnehmer für die Kreisliga A ausspielen. Die jeweils ersten 3 spielen dann in der Kreisliga A, ebenfalls in einer einfachen Runde, den Meister und damit Teilnehmer an die Bezirksligaaufstiegsrunde. Ausgenommen von den Aufstiegsspielen sind 9er-Mannschaften und Jugendspielgemeinschaften. Die nicht qualifizierten Mannschaften spielen in 2 Kreisligen B in Hin- und Rückrunde die Kreisliga B Meisterschaft aus.

Staffelleiter Jürgen Margraf

D-Junioren

**Gespielt wird mit 9:9, von 16er zu 16er auf 5x2-Meter-Tore. Spielfeldbreite ca. 50m. Strafstoßmarke: 8m.
Das Spielfeld sollte ca. 70 x 50 m groß sein.**

Die Kreisliga A spielt mit 10 Mannschaften die Kreismeisterschaft mit Hin- und Rückspiel aus. Der Kreismeister qualifiziert sich für den Westfalenpokal. Wird eine Jugendspielgemeinschaft Kreismeister qualifiziert sich automatisch die zweit- bzw. drittplatzierte Mannschaft, die keine JSG ist, für den Westfalenpokal.

Die Kreisliga B ist für die Vorrunde mit allen Mannschaften (B+C 7er gemeldet) in 4 Gruppen á 7 Mannschaften eingeteilt und spielt eine einfache Runde. Die jeweils ersten 5 Mannschaften aus diesen 4 Gruppen und die beste 6. Mannschaft (Punkte, Tordifferenz) bilden danach die 3 Gruppen á 7 Mannschaften der Kreisliga B (Gr.1;2 und 3) und spielen mit Hin- und Rückspiel die jeweiligen Gruppenmeister aus. Die verbleibenden 7 Mannschaften bilden die Kreisliga C und spielen mit Hin- und Rückspiel ihren Gruppenmeister aus. Trifft eine 7er Mannschaft auf eine 9er Mannschaft, so haben beide Mannschaften als 7er zu spielen.

Siehe Spielregeln für Kleinspielfelder D-Junioren 7 gegen 7.

<http://www.flvw.de/fussball/jugend/spielbetrieb/spielregeln-fuer-kleinspielfelder.html>

Stehen einer 7er Mannschaft mehr als 9 Spieler zur Verfügung, wird von 16er zu 16er mit mind. 8 bzw. 9 Spielern gespielt.

Staffelleiter Andreas Worthmann

E-Junioren

E-Junioren Kreisliga A spielen eine normale Hin- und Rückrunde.
E-Junioren Kreisliga B und C- spielen eine Hinrunde. Nach Abschluss der Hinrunde werden neue Staffeln gebildet.
Kreisliga B: aus den 4 Vorrundengruppen bleiben die 4 besten Mannschaften in Kreisliga B. Die restlichen spielen dann in der Kreisliga C weiter.

Sollte in den Vorrunden der 4. und 5. Punktgleich sein, so entscheidet die Tordifferenz, ist auch dieses gleich entscheidet das bessere Torverhältnis, falls dann immer noch keine Entscheidung feststehen, wird der direkte Vergleich entscheiden.

Kreisliga C: aus den 3 Vorrundengruppen steigen die besten 2 Mannschaften aus jeder Gruppe auf in Kreisliga B. Die restlichen Mannschaften spielen dann in der Kreisliga C. Dazu kommen aus der Vorrunde die übrigen Mannschaften der Kreisliga B.

Sollte in den Vorrunden der 2. und 3. Punktgleich sein, so entscheidet die Tordifferenz, ist auch dieses gleich entscheidet das bessere Torverhältnis, falls dann immer noch keine Entscheidung feststehen, wird der direkte Vergleich entscheiden.

Die Hauptrunde (Kreisliga B + C) wird mit einer Hin- und Rückrunde gespielt. Zu der Hauptrunde können Mannschaften nachgemeldet werden.

Staffelleiter Herbert Wallenstein

F-Junioren

F-Junioren Kreisliga B und C- spielen eine Hinrunde. Nach Abschluss der Hinrunde werden neue Staffeln gebildet.

Kreisliga B: aus den 4 Vorrundengruppen steigen jeweils der erste und zweite Platz in die Kreisliga A auf.

Kreisliga C: der jeweils Gruppenerste steigt in Kreisliga B auf.

Aufstiegsregelung:

Sollte in der Vorrunde Kreisliga B der 2. und 3. punktgleich sein, so entscheidet die Tordifferenz, ist auch diese gleich entscheidet das bessere Torverhältnis (mehr geschossene Tore), falls dann immer noch keine Entscheidung feststeht wird der direkte Vergleich entscheiden.

Sollte in der Vorrunde Kreisliga C der 1. und 2. punktgleich sein, so entscheidet die Tordifferenz, ist auch diese gleich entscheidet das bessere Torverhältnis (mehr geschossene Tore), falls dann immer noch keine Entscheidung feststeht wird der direkte Vergleich entscheiden.

Die Hauptrunden Kreisliga A (8 Mannschaften) Kreisliga B (3 Gruppen a 6 Mannschaften) und die Kreisliga C (2 Gruppe a 6 Mannschaften; 1 Gruppe a 7 Mannschaften) spielen eine Hin- und Rückrunde.

Staffelleiter Stefan Kuphal

Mädchen

Es wird in beiden Gruppen eine Hinrunde gespielt. Danach kommen die 3 ersten aus jeder Gruppe in Kreisliga A. Die anderen Mannschaften spielen in Kreisliga B. Sollte eine Mannschaft verzichten rückt die nächste nach.

Es wird dann eine Hin- und Rückrunde gespielt. Der Meister aus der Kreisliga A nimmt an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga teil. Ausgenommen hiervon sind Jugendspielgemeinschaften.

Staffelleiterin Agnes Soormann

Kreispokalspiele alle Altersklassen

- Die Begegnungen wurden am 08.08.2011 ausgelost.
- Die Spiele finden wie gelost statt. Die erste Mannschaft hat Heimrecht, auch wenn dies eine klassenhöhere Mannschaft ist.
- Sollte kein Onlinespielbericht genutzt werden hat eine Ergebnismeldung im DFBnet zu erfolgen (vgl. JspO).
- Verlegungen nach vorne sind mit Zustimmung beider Vereine möglich.
- Pokalspieltag ist grundsätzlich Mittwoch, sollten die Vereine Schwierigkeiten bei der Platzbelegung aufgrund von zu vielen Mannschaften haben und ist keine Einigung mit dem Gegner möglich, wird auf die Durchführungsbestimmungen für den überkreislichen Jugendspielbetrieb 2011/2012 verwiesen.
- angesetzte Schiedsrichter werden über das DFBnet informiert. Daher ist es notwendig, dass alle Daten im DFBnet aktuell sind. Die Vereine übermitteln unverzüglich Änderungen (z.B. Spielstätte, Anstoßzeit) dem Pokalspielleiter.
- Der Spielort der Endspiele sowie die Anstoßzeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Spielfeldgrößen und andere Regeln vgl. Meisterschaftsspiele.

Offizielle Spielzeiten:

A-Junioren: 2x45 Minuten

B-Junioren: 2x40 Minuten

B-Juniorinnen: 2x40 Minuten

C-Junioren:	2x35 Minuten
D-Junioren:	2x30 Minuten
E-Junioren:	2x25 Minuten
F-Junioren:	2x20 Minuten

Bei Unentschieden nach der regulären Spielzeit findet eine Verlängerung statt. Sollte es nach der Verlängerung noch unentschieden stehen, erfolgt ein Strafstoßschießen zur Spielentscheidung. Entfernungen vgl. JspO/Meisterschaftsrunde.

Verlängerungen:

A-Junioren:	2x15 Minuten
B-Junioren:	2x10 Minuten
B-Juniorinnen:	2x10 Minuten
Alle anderen:	2x 5 Minuten

Kreispokalstaffelleiter Daniel Hollensteiner

Der Kreisjugendausschuss